OpenCore Problem (Ausschalten = Neustart)

Beitrag von „lukthemajor“ vom 25. März 2023, 23:03

Hallo, ich bin neu hier und weiß nicht ganz wie das ganze läuft also versuch ich einfach so genau wie möglich zu sein.
Hab vor ein paar Tagen etwas rumgespielt mit meiner config da ich meinen NVRAM zurücksetzen wollte was mit meiner damaligen OC Version aber einfach nicht funktioniert hat, hab dann mit OCAuxilliaryTools meine Opencore version zu 0.9.0 geupdatet was auch problemlos funktioniert hat allerdings hab ich seitdem das Problem, dass sich mein PC jedes mal neustartet wenn ich auf Ausschalten drücke und ich finde den Fehler dafür einfach nicht. Hab den Fehler im Bios gesucht und Online leider nur eine einzige Anleitung zu dem Thema gefunden die man nur befolgen kann wenn man seinen Hackintosh auf Windows bootet um die USB Controller auszulesen und eine neu SSDT Datei erstellt was leider bei meinem Setup nicht möglich ist. (Zumindest hab ichs nicht hinbekommen)

Ich hoffe hier kann mir jemand helfen da ich wirklich schon am verzweifeln bin

Specs:

Designare Z390
Intel Core i7 9700k 3,6 GHz

AMD Radeon RX 580 8 GB

64 GB 2400 MHz DDR4

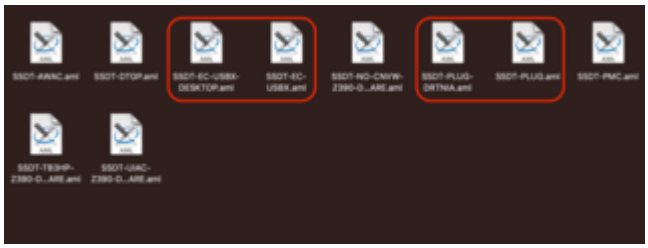
Open Core Version: 0.9.0

Beitrag von „cobanramo“ vom 25. März 2023, 23:46

Hi, herzlich willkommen im Hackintosh Forum...

> Zitat von luktherapper
>
> hab ich seitdem das Problem, dass sich mein PC jedes mal neustartet wenn ich auf Ausschalten drücke und ich finde den Fehler dafür einfach nicht.

Vielleicht liegt's an den doppelt geladenen Tabellen, ich würd den Efi zuerst mal bereinigen und testen.



Ausserdem hast du hier ziemlich ausdiskutierten Z390 von dem du sicherlich einiges ableiten kannst.

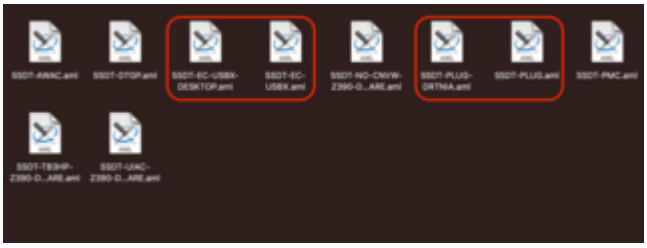
Mal drüber gucken und mit deinem Efi abgleichen wär sicher nicht verkehrt.
Wen spezifische probleme auftauchen kann man immer noch gezielt diskutieren.

Gruss Coban

Beitrag von „lukthemajor“ vom 26. März 2023, 00:21

> Zitat von cobanramo
>
> Hi, herzlich willkommen im Hackintosh Forum...

>
> Vielleicht liegt's an den doppelt geladenen Tabellen, ich würd den Efi zuerst mal bereinigen und testen.



Ausserdem hast du hier ziemlich ausdiskutierten Z390 von dem du sicherlich einiges ableiten kannst.

Mal drüber gucken und mit deinem Efi abgleichen wär sicher nicht verkehrt.
Wen spezifische probleme auftauchen kann man immer noch gezielt diskutieren.

Gruss Coban

Alles anzeigen

Danke dir Coban für die schnelle Antwort, hab jetzt mal alles 1zu1 so übernommen wie in dem Guide beschrieben inkl. Bios Version und Settings allerdings ist der Fehler der gleiche. Hoffe es gibt noch paar schlaue Köpfe die mir eventuell helfen können das Problem zu lösen.

LG

Beitrag von „cobanramo“ vom 26. März 2023, 01:31

Dann wäre evtl. das hier ein Ansatz...

Wenn es der USB sein sollte der da stört und nicht richtig abschalten lässt.

https://dortania.github.io/Ope…ll/usb/misc/shutdown.html

Beitrag von „lukthemajor“ vom 26. März 2023, 03:34

Hab jetzt auch diese Anleitung befolgt soweit ich es richtig verstanden hab aber mein Problem bleibt bestehen.

Beitrag von „N0b0dy“ vom 26. März 2023, 03:57

config.plist passt nicht zu hinterlegten SSDT in ACPi Ordner, daher ist unmöglich mit diese EFI zu starten

---

Beitrag von „lukthemajor“ vom 26. März 2023, 04:12

Also starten tut er definitiv aber vielleicht hab ich deswegen noch die Abschalt = Neustart Probleme

Wie korrigiere ich das? Muss ehrlich sagen das Thema übersteigt etwas meine Kompetenz

> Zitat von N0b0dy
>
> config.plist passt nicht zu hinterlegten SSDT in ACPi Ordner, daher ist unmöglich mit diese EFI zu starten

---

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. März 2023, 04:26

Was soll da nicht zu verstehen sein?

Die Einträge in der config.plist passen nicht zu den Dateien im Ordner ACPI. Zum Beispiel soll die Datei "SSDT-Plug.aml" geladen werden, obwohl sie im Ordner nicht vorhanden ist.

Siehe Bildschirmfoto.

Außerdem sind manche Einträge doppelt vorhanden, was keinen Sinn ergibt. Zum Beispiel

"Item5" und "Item8".

Es soll "UsbInjectall.kext geladen werden. Der funktioniert nur bis einschliesslich Catalina. Die Angabe von "MaxKernel" wäre hier sinnvoller.Eine Deaktivierung dieser Kernel-Erweiterung könnte schon das Problem lösen.

Und so weiter .....

Aktualisiert mit OCAT sieht anders aus.

Wie sieht es mit deinem Linux aus? Gibt es da auch Probleme?

Das ein System startet, hat nichts damit zu tun, dass ein System auch vernünftig läuft.

Beitrag von „N0b0dy“ vom 26. März 2023, 05:14

~~Im Anhang ist eine Aktualisierte EFI von der verlinkte Plattform von cobanramo~~

~~Teste mal, zuerst sind fixssutdown SSDT und patsch deaktiviert, wenn shutdown immer noch nicht richtig funktioniert dann kannst du sie aktivieren und wieder testen.~~

~~Bitte mach erst nvramrest bevor jeder Start, in dem du auf Leertaste druckst dann siehst du NVRAMRest~~

~~Viel Glück~~

Entschuldigung hier gibt es nicht, einfach ignorieren

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. März 2023, 05:53

N0b0dy durch das Hochladen von EFIs lernt der TE auch nichts.

Das ist zwar löblich, bringt dem TE jedoch nichts.

Im direkten Vergleich seiner EFI und deiner hochgeladenen EFI sind da Unterschiede.

Einige davon habe ich schon in meinem Kommentar angeschnitten.

Dem TE seine Fehler aufzuzeigen und dadurch den TE zur Selbsthilfe zu bewegen ist hier das Ziel!

Beitrag von „N0b0dy“ vom 26. März 2023, 08:54

ja, du hast recht, mach mit ihm weiter

Ich bitte eine von der Modi meine Beiträge zu löschen

Beitrag von „lukthemajor“ vom 26. März 2023, 10:27

Danke erstmal fürs aufzeigen der Fehler und ich hoffe du bist nachsichtig mit mir ist mein 2ter Hacki und bin noch nie vor so nem großen Problem gestanden, hab die config.plist mit dem ACPI Ordner abgeglichen, es sollten jetzt keine Doppelten Einträge oder Fehlende Einträge vorhanden sein. Problem bleibt weiterhin bestehen. NVRAM wird vor jedem Start zurückgesetzt!

> Zitat von bluebyte
>
> Es soll "UsbInjectall.kext geladen werden. Der funktioniert nur bis einschliesslich Catalina. Die Angabe von "MaxKernel" wäre hier sinnvoller.Eine Deaktivierung dieser Kernel-Erweiterung könnte schon das Problem lösen.

Ich hab mich jetzt mal schlau gemacht Catalina ist laut einem anderen Forum Post Kernel 19.0.0 also soll ich das Eintragen?

> Zitat von bluebyte
>
> Wie sieht es mit deinem Linux aus? Gibt es da auch Probleme?

Ich hab tatsächlich kein Linux bin auch verwundert über den OpenLinuxBoot.efi Eintrag, könnte der auch zu Problemen führen?

> Zitat von bluebyte
>
> Das ein System startet, hat nichts damit zu tun, dass ein System auch vernünftig läuft.

Da hab ich mich eigentlich nur auf den Kommentar von N0b0dy bezogen in dem er meinte dass es mir dieser EFI unmöglich ist zu starten.

Was ich vielleicht noch hinzufügen sollte ist dass sich mein BIOS als ich den PC gerade gestartet hab einfach zurückgesetzt hat, bin mir nicht sicher ob das erwähnenswert ist aber hab mal die CMOS Batterie getauscht falls das zusätzlich zu Problemen geführt hat.

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. März 2023, 11:28

Das war nicht böse gemeint. Hier braucht doch nichts gelöscht werden.

Alles gut!

Beitrag von „lukthemajor“ vom 26. März 2023, 12:25

Falls jemanden noch was einfällt bin über jede Hilfe dankbar

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 27. März 2023, 09:40

Kontrolliere noch einmal die BIOS-Einstellungen wie hier:

https://github.com/seven-of-el…e-efi/blob/master/BIOS.md

Und probiere dann mal die angehängte EFI

Beitrag von „lukthemajor“ vom 27. März 2023, 12:28

Danke wird gleich getestet!

Hab noch ein paar zusätzliche Infos:
Da ich nicht weiter gekommen bin hab ich mal eine 2te Festplatte besorgt und Windows10 draufgespielt und es ist auch da der exakt gleiche Fehler -> Drücke auf Ausschalten und PC startet einfach wieder neu

Hab langsam schon die Befürchtung, dass Mainboard oder Netzteil einen Defekt haben.

Werde trotzdem nochmal den Guide von iPhoneTruth testen und die EFI laden!

Beitrag von „cobanramo“ vom 27. März 2023, 12:58

> Zitat von luktherapper
>
> und Windows10 draufgespielt und es ist auch da der exakt gleiche Fehler

Wenn du ohne OpenCore schon solche probleme hast stimmt etwas grundlegendes nicht.

Guck, ich empfehle dir leg deine starfähige EFI zurseite, danach check mal all deine Kabel die vom Board kommen und die zu Board gehen, einfach alles mal kurz durchgehen.

Danach kannst du mal ein komplettes Cmos Reset durchführen und die Einstellungen vom iPhoneTruth einstellen.

Spätestens ab hier müsstest du mal gleichen test nochmal ohne OpenCore oder Clover machen ob der Rechner normal ausschalten kann.

Wenn nicht, ist es entweder ne Bios Einstellung oder ne Hardware defekt.

Gruss Coban

Beitrag von „lukthemajor“ vom 27. März 2023, 13:46

Hey Leute, ich bedanke mich vielmals für die ganzen Vorschläge und Lösungsansätze.

Hab wie Coban vorgeschlagen hat mal alle Anschlüsse überprüft und nur mit den wichtigsten Komponenten gestartet. Das ganze hat ergeben dass meine PCIE Wlan und Bluetooth Karte den Fehler ausgelöst hat. Hab sie abgesteckt und alles funktioniert einwandfrei!

Viel Dank